


Netzwerken in kommunalen Bildungslandschaften aus der Perspektive der Zivilgesellschaft

Jana Priemer | Zentrum für Zivilgesellschaftsforschung am WZB

3. Dezember 2024, Magdeburg

Fachkonferenz: Und was bringt uns das? Netzwerken in kommunalen Bildungslandschaften



**Zivilgesellschaft:
Worüber wir sprechen**

Zivilgesellschaft als besonderer Bildungsakteur

- ✓ Handlungslogik Solidarität und Sinn
- ✓ Besondere Rolle von Freiwilligkeit und Engagement
- ✓ Plurale Akteursgruppe mit unterschiedlichen Voraussetzungen
 - Themen, Arbeitsinhalte und Zielgruppen
 - Strukturelle Voraussetzungen wie personelle und finanzielle Ressourcen

Zivilgesellschaft = viele verschiedene Akteursgruppen



Formale Zusammenschlüsse



Informelle Gruppierungen



Freiwillig Engagierte

Zivilgesellschaft als Träger kultureller Bildung

- ✓ Zivilgesellschaft ist Bildungsträger
 - 19 Millionen engagierte Menschen
 - Ca. 300.000 eingetragene Vereine
- ✓ Kulturelle Bildung ist verbreitet
 - 16% der Vereine sind Kunst- und Kulturvereine
 - Fast jeder dritte Verein macht Angebote der kulturellen Bildung
- ✓ Kulturelle Bildung der Zivilgesellschaft ist vielschichtig
 - Vielzahl thematischer Profile und Zielgruppen
 - Verschiedene Arbeitsstrukturen
 - Ungleiche Einbindung in öffentliche Strukturen und öffentliche Förderung

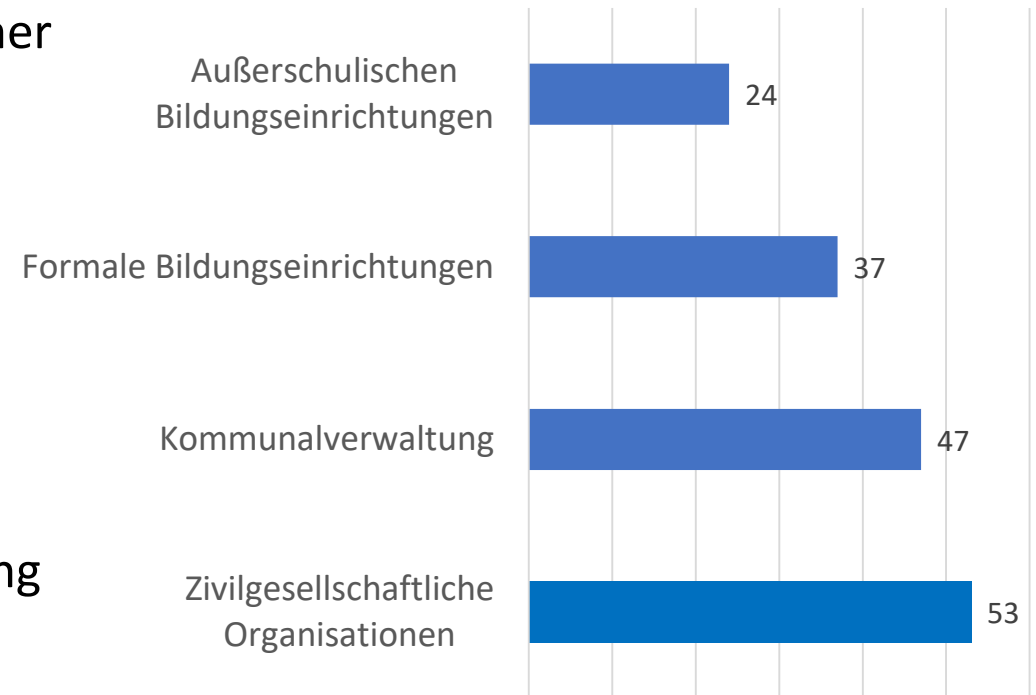


Kooperationspraxis

Vernetzte Zivilgesellschaft

- ✓ 82 % kooperieren
- ✓ Inhaltliche Gründe und Zielerreichung stehen immer im Vordergrund
- ✓ Weitere Kooperationsziele variieren je nach Kooperationspartner:
 - Schulen: vorwiegend um Zielgruppe zu erreichen (76%)
 - Kommunen: bessere öffentliche Wahrnehmung (55%) und Räumlichkeiten (58%)

Bildungsorganisationen kooperieren mit ...
(Anteile in %)



Mangelnde Einbindung in die lokale Bildungslandschaft

Kooperationspotentiale mit zivilgesellschaftlichen Bildungsakteuren sind nicht ausgeschöpft

- ✓ Initiative zur Kooperation selten alleine von Kommune oder Schule
- ✓ Konzept der „Bildungslandschaft“ kaum bekannt
- ✓ Meist nicht aktiv in die Gestaltung der Bildungslandschaft eingebunden
- ✓ Kaum Zusammenarbeit mit Transferagenturen oder Bildungsbüros

Problempunkte erschweren Kooperation

- ✓ Selektive Einbindung in lokale Netzwerke
- ✓ Unterschiedliche Verfügbarkeit von Ressourcen
- ✓ Mangelnde Augenhöhe seitens der Kommunen
- ✓ Mangelndes Selbstverständnis bei den zivilgesellschaftlichen Bildungsakteuren

„So präferieren Kommunen bewährte, ihrerseits vor Ort etablierte und gut vernetzte Partner mit bekanntem Kompetenzprofil“

(Schlimbach et al. 2023: 150).

A top-down view of several hands of different skin tones reaching towards the center, each holding a large, colorful puzzle piece. The pieces are arranged in a circle, with colors including red, blue, yellow, green, pink, and purple. The background is a plain, light blue-grey color.

Und nun?

Bildung vor Ort gemeinsam mit Zivilgesellschaft gestalten

**Kooperation und Netzwerke entstehen nicht von alleine
und es gibt sie nicht zum Nulltarif. Es braucht:**

- ✓ Schnittstellen
- ✓ Koordinierung
- ✓ Strukturelle und personelle Unterstützung
- ✓ Respekt und Wertschätzung

Leseempfehlung



Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (Hg.) (2021): **Engagement für Bildung. Zivilgesellschaftliche Partner aus Kultur und Jugendhilfe.** Berlin.

Hutter, Swen; Süß, Sabine; Priemer, Jana; Rößler-Prokhorenko (2024): Zivilgesellschaft und Bildung. Bürgerschaftliches Engagement in kommunalen Bildungslandschaften. Befunde und Botschaften. Datenreport. Berlin. <https://www.netzwerk-stiftungen-bildung.de/zivilgesellschaft-und-bildung/datenreport>

Priemer, J. (2024): **Keine Bildungslandschaft ohne Zivilgesellschaft: Status Quo und Forschungsbedarfe.** In: Steiner, Christine; Kanamüller, Alexander; Langner, Ronald; Schlimbach, Tabea (Hrsg.): Gemeinsam für bessere Bildung?! Zivilgesellschaftliche Akteure in kommunalen Bildungslandschaften. Weinheim Basel: Beltz. S. 76-87.

Schlimbach, T.; Kanamüller, A.; Langner, R.; Steiner, C. (2023): **Zusammenarbeit für Bildung. Kommunale Koordinierung und Vernetzungspraktiken mit Zivilgesellschaft.** In: C. Brüggemann, B. Hermstein und R. Nikolai (Hg.): Bildungskommunen. Bedeutung und Wandel kommunaler Politik und Verwaltung im Bildungswesen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 144–162.

Sohrabi, S.; Süß, S. (2024): **Zivilgesellschaftliche Bildungsakteure als Kooperationspartner vor Ort.** In: Forschungsjournal Soziale Bewegungen 37 (4), S. 524–535.

Steiner, C.; Kanamüller, A.; Langner, R. (2024): **Zusammen ganz anders? Zu den Verhältnissen zwischen ganztätiger Bildung und Zivilgesellschaft.** In: Forschungsjournal Soziale Bewegungen 37 (4).

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Jana Priemer

Jana.priemer@wzb.eu

Mehr Informationen zum Forschungsprojekt

„Zivilgesellschaft und Bildung. Bürgerschaftliches Engagement
in kommunalen Bildungslandschaften“

<https://www.netzwerk-stiftungen-bildung.de/zivilgesellschaft-und-bildung>